

## Einladung zur gemeinsamen Fachtagung

der Fachgruppe Arbeit der LIGA der Freien Wohlfahrtspflege in Rheinland-Pfalz e.V. und der lag arbeit Rheinland-Pfalz e.V.

am 09. November 2018 von 10 bis 15 Uhr im Landesmuseum Mainz

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit laden wir Sie herzlich ein zu unserer gemeinsamen arbeitsmarkt- und sozialpolitischen Fachtagung

**„Auf Augenhöhe - Wertschätzung statt Stigmatisierung“**

**am Freitag, 09. November 2018**

**von 10:00 bis 15:00 Uhr**

**im Forum des Landesmuseums Mainz, Große Bleiche 49-51**

und übersenden Ihnen das Programm für den Tag sowie ein Anmeldeformular. Hinweise zur Anreise und zu Parkmöglichkeiten finden Sie unter <http://www.landessmuseum-mainz.de/besucherservice/wegbeschreibung/>.

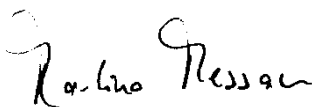
Im Zentrum der Fachtagung steht die Frage nach Wegen zu mehr Wertschätzung statt Stigmatisierung in der Arbeit mit betroffenen Personen im Grundsicherungsbezug und Rechtskreis SGB II.

Von Langzeitarbeitslosigkeit betroffene Menschen sind nämlich in besonderer Weise von Vorurteilen betroffen. Sie erleben sich als Bürger zweiter Klasse und fühlen sich stigmatisiert. Darauf weisen die Ergebnisse der sozialwissenschaftlichen Vorurteilsforschung und Adressatenforschung eindrücklich hin. Diese Befunde decken sich mit den Erfahrungen der arbeitsmarktpolitischen Träger von Projekten und Maßnahmen der Arbeitsmarktintegration gem. SGB II und SGB III, die über die LIGA der Freien Wohlfahrtspflege und die lag arbeit vertreten werden.

Die oftmals fehlende gesellschaftliche Wertschätzung gegenüber den von Arbeitslosigkeit betroffenen Menschen spiegelt sich auch in den schlechten Rahmenbedingungen für eine professionelle sozialpädagogische Arbeit und in den Jobcentern wider. Stichworte hier sind unter anderem mit dem Vergaberecht einhergehende instabile und schlechte Rahmenbedingungen für Einrichtungen der Integrationsförderung sowie eine fehlende Freiwilligkeit auf Seiten der Betroffenen. All dies fordert die sozialpädagogische Professionalität heraus. Eine gute sozialpädagogische Arbeit in den Projekten und Maßnahmen der arbeitsmarktpolitischen Integrationsförderung bedarf entsprechender Rahmenbedingungen. Ziel der Fachtagung ist es, diese zu benennen und den bestehenden politischen Handlungsbedarf einzufordern.

Wir würden uns sehr freuen, Sie zu unserer Veranstaltung begrüßen zu dürfen und bitten Sie um Ihre Anmeldung per E-Mail an [info@liga-rlp.de](mailto:info@liga-rlp.de) oder online unter [www.liga-rlp.de/termine-veranstaltungen/](http://www.liga-rlp.de/termine-veranstaltungen/) bis zum **19.10.2018**. Angesichts der ersten Rückmeldungen auf die Vorankündigung rechnen wir mit einem hohen Interesse und empfehlen eine frühzeitige Anmeldung. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Martina Messan  
Sprecherin  
der LIGA-Fachgruppe Arbeit



Monika Berger  
Vorsitzende  
der lag arbeit RLP

## **„Auf Augenhöhe - Wertschätzung statt Stigmatisierung“**

### **Programm**

- 10.00 Uhr**    **Kommen Sie gut an – Stehkafee**
- 10.30 Uhr**    **Begrüßung und Einführung**  
Albrecht Bähr, stv. Vorsitzender der LIGA der Freien Wohlfahrtspflege in Rheinland-Pfalz e.V.  
Monika Berger, Vorsitzende lag arbeit Rheinland-Pfalz e.V.
- 10.40 Uhr**    **Grußwort des Staatssekretärs**  
Dr. Alexander Wilhelm, Ministerium für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Demografie Rheinland-Pfalz
- 10:50 Uhr**    **Wege zu mehr Wertschätzung im Grundsicherungssystem SGB II**  
Prof. Dr. Stefan Sell, Hochschule Koblenz-Remagen
- 11:30 Uhr**    **Wege zu mehr Wertschätzung in Jugendberufshilfe und sozialpädagogischer Beschäftigungsförderung**  
Prof. Dr. Ruth Enggruber, Hochschule Düsseldorf
- 12.30 Uhr**    **Mittagsimbiss**
- 13.15 Uhr**    **Das Selbstvermittlungcoaching – Ein Weg zu mehr Wertschätzung mit System**  
Werner Lüttkenhorst, Der Paritätische NRW
- 14:00 Uhr**    **Wünsche – Visionen – Handlungsbedarfe**  
Welche Rahmenbedingungen bräuchte es für eine wertschätzende Arbeit „Auf Augenhöhe“ mit den Betroffenen?
- 15.00 Uhr**    **Ende der Veranstaltung**

**Für die Teilnahme an der Veranstaltung erheben wir eine Teilnahmegebühr in Höhe von 30,00 Euro pro Person.**

**Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung. Wir bitten Sie, den Teilnahmebeitrag dann zeitnah auf das Konto der lag arbeit RLP e.V. mit dem Verwendungszweck**

**„Teilnahme [Ihr Name] Fachtag 09.11.2018“**

**IBAN: DE21 5475 0010 0000 3887 02**

**BIC: MALADE51SPY**

**zu überweisen.**

**Verbindliche Anmeldung zum Fachtag der  
LIGA-Fachgruppe Arbeit und der lag arbeit RLP e.V.**

**„Auf Augenhöhe – Wertschätzung statt Stigmatisierung“**

**am 09. November 2018 im Landesmuseum in Mainz**

Hiermit melde ich mich verbindlich zum Fachtag an (bitte leserlich schreiben):

Name, Vorname:	
Funktion:	
Einrichtung / Träger:	
Straße, Hausnummer:	
PLZ, Ort:	
Telefon:	
E-Mail:	
Verpflegungswunsch	<input type="checkbox"/> Mit Fleisch <input type="checkbox"/> Ohne Fleisch

**Die Teilnahmegebühr in Höhe von 30,00 Euro überweise ich umgehend nach Erhalt der Anmeldebestätigung an die o.g. Kontoverbindung der lag arbeit RLP e.V.**

Ort, Datum

Unterschrift

***Hinweis der Veranstalterinnen:** Die Teilnahmegebühr beträgt 30,00 € inkl. MWSt. und beinhaltet den Besuch der Vorträge und die Verpflegung (Imbiss, Mittagessen, Getränke). Die Vorträge werden nach der Veranstaltung zum Download zur Verfügung gestellt. Sollten Sie am Veranstaltungstag verhindert sein, ist eine Rückerstattung der Teilnahmegebühr leider nicht möglich. Gerne können Sie sich im Verhinderungsfall vertreten lassen.*

Bitte melden Sie sich **bis zum 19.10.2018** per  
E-Mail an [info@liga-rlp.de](mailto:info@liga-rlp.de) oder per Fax an 06131/22 97 24 an.